

Medieninformation

13. November 2020

Staatsanwaltschaft Leipzig
Landeskriminalamt Sachsen

Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen schweren Landfriedensbruchs am 07. November 2020

Angriff auf PKW VW T5 gegen 18.00 Uhr in der Wolfgang-Heinze-Straße in Leipzig

Am 7. November 2020 gegen 18:00 Uhr befuhr der Fahrer (m, Alter 50 Jahre) eines grauen VW T5 zusammen mit drei Mitfahrerinnen (im Alter von 47 bis 58 Jahren), welche zuvor zusammen die Demonstration „Querdenken“ Bündnisses in der Leipziger Innenstadt besucht hatten, die Wolfgang-Heinze-Straße in 04277 Leipzig in stadtauswärtiger Richtung.

Als das Fahrzeug an der Kreuzung zur Herderstraße verkehrsbedingt halten musste, näherten sich mehrere schwarz bekleidete, bislang unbekannte Personen dem Fahrzeug und versuchten in das Fahrzeug zu gelangen. Der Fahrzeugführer konnte dies durch Verschließen des Fahrzeugs verhindern. Daraufhin schlugen die unbekannten Täter mit Steinen und Flaschen auf das Fahrzeug ein und versuchten mit Gewalt in dieses hinein zu gelangen. Infolge des massiven Angriffs riss die Frontscheibe des Fahrzeugs, die Stoßstange brach und es entstanden mehrere Dellen am Fahrzeug. Dem Fahrzeugführer gelang es schließlich wegzufahren, bevor die Angreifer in das Fahrzeug hinein gelangen konnten. Es entstand Sachschaden in Höhe von mehreren tausend Euro.

Jetzt wird wegen Landfriedensbruchs in einem besonders schweren Fall, versuchter gefährlicher Körperverletzung sowie wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr ermittelt. Da ein politisch motivierter Hintergrund für die Tat nicht auszuschließen ist, hat die Soko LinX des Landeskriminalamts die Ermittlungen übernommen.

Bereits am 9. November erfolgte ein Zeugenaufwurf nach einem Angriff auf zwei Busse mit Steinen und Flaschen ebenfalls am 7. November 2020 an derselben Örtlichkeit, jedoch zu einem späteren Zeitpunkt an diesem Abend.

Die Ermittlungsbehörden sind bei der Aufklärung der Straftat auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Es werden Zeugen gesucht, die in benannten Zeitraum im Bereich um den Tatort verdächtige Personen und Fahrzeuge gesehen oder sonstige relevante Feststellungen getätigt haben. Auch Wahrnehmungen im Internet oder in den sozialen Medien können die Ermittlungen unterstützen. **Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.**

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Ricardo Schulz,
Staatsanwaltschaft Leipzig

Durchwahl
Telefon +49 341 213 6757
Ricardo.schulz@stal.justiz.sachsen.de

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Tom Bernhardt, LKA Sachsen
Kay Meier, LKA Sachsen

Durchwahl
Telefon +49 351 855 2010
Telefax +49 351 855 2095

kommunikation.lka@polizei.sachsen.de

Hausanschrift:
Staatsanwaltschaft Leipzig
Straße des 17. Juni 2
04107 Leipzig

Hausanschrift:
Landeskriminalamt Sachsen
Neuländer Straße 60
01129 Dresden

www.lka.sachsen.de